

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinisch-fachliche Fortbildung

Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention

Blended-Learning: 3 UE eLearning / 5 UE Präsenz

→ EVA

Inhalt



Gesetzliche Grundlagen

Spezielle Prävention - Ernährung und Psyche

Verhältnisprävention

- ▶ **Auswirkungen technischer, organisatorischer und sozialer Bedingungen auf die Entstehung von Krankheiten**

Spezielle Prävention - Sucht und Drogen

- ▶ **Begriffe: legale, illegale Drogen; Gewohnheitsbildung; Gewöhnung; Sucht;**
- ▶ **Alkohol: Krankheitsbild, Krankheitsphasen, Trinkertypen, Psychosoziale Problematik**
- ▶ **Medikamente: Medikamente mit Missbrauchspotential, Ursachen, Symptomatik**
- ▶ **Nikotin: Wirkstoffe des Tabaks, Gefahren des Rauchens und des Passivrauchens, Möglichkeiten der Entwöhnung**

Verhaltensprävention

- ▶ **Gesunde Ernährung**
- ▶ **Bewegungsförderung**
- ▶ **Vermeidung von gesundheitsschädigendem Verhalten**
- ▶ **Sexuell übertragbare Infektionskrankheiten**

Spezielle Prävention – Impfungen

Prävention bei Kindern und Jugendlichen

Bedeutung und Chancen von Früherkennungsuntersuchungen

Prävention bei Erwachsenen

- ▶ **Gesundheitsuntersuchungen**
- ▶ **Krebsfrüherkennungsuntersuchungen**

Prävention im Alter

Organisation

- ▶ **Strukturierte Schulungen**
- ▶ **Rehabilitationsmaßnahmen**
- ▶ **Disease-Management-Programme**

eLearning

1.4.-19.4.2024

Ein Einstieg in die laufende eLearningphase ist möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Präsenz

Samstag, 20.4.2024



Uhrzeit

09:00 – 13:00 Uhr

Veranstaltungsort

44141 Dortmund,

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe,

Robert-Schirrigk-Str. 4-6

Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention

Das Fortbildungsseminar „Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention“ versteht sich als Einführung in die Thematik der Prävention.

Der erfreuliche Anstieg der Lebenserwartung und der damit verbundenen Alterung der Bevölkerung sowie der Wandel des Krankheitsspektrums hin zu chronisch- degenerativen und psychischen Erkrankungen und die veränderten Anforderungen in der Arbeitswelt erfordern eine effektive Gesundheitsförderung und Prävention.

Präventive Maßnahmen richten sich insbesondere an das gesundheitsrelevante Verhalten des Einzelnen, gesundheitsfördernde Maßnahmen hingegen setzen auch an der Verbesserung der gesundheitsrelevanten Lebensbedingungen der Gesellschaft an. Beide Interventionsansätze tragen dazu bei, dass gerade chronische nichtübertragbare Erkrankungen gar nicht erst entstehen oder in ihrem Verlauf vermindert werden.

So sollen lebensstilbedingte „Volkskrankheiten“ wie Diabetes, Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Adipositas eingedämmt und die Menschen zu einer gesunden Lebensweise mit ausreichend Bewegung und gesunder Ernährung angeleitet werden. Gesundheitsförderung und Prävention sollen auf jedes Lebensalter und in alle Lebensbereiche, in die sogenannten Lebenswelten, ausgedehnt werden.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Christiane Ruppert**

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. **Arne Krüger**

Facharzt für Allgemeinmedizin, Lünen

Teilnahmegebühren

€ 399,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie

€ 459,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie

€ 339,00 Arbeitslos / Elternzeit

Förderungsmöglichkeit

Bildungsscheck

► www.bildungsscheck.nrw.de

BILDUNGSSCH**HECK**
Machen Sie sich schlau – es zahlt sich aus!

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



ESF
in Nordrhein-
Westfalen
is. Miteinander auf dem Weg

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL

und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,

Ansprechpartner: Martin Nowak,

Tel.: 0251 929 - 2216, Fax: 0251 929 – 27 2216,

E-Mail: martin.nowak@aekwl.de

→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang (8 UE) auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) für den hausärztlichen Bereich anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 10.2023/bo/bra/nowa